

Stellenbeschreibung und Anforderungsprofil für eine Stelle im psychologischen Dienst bei der Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Brackwede

(m/w/divers)

A. Stellenbeschreibung

I. Funktionsbezeichnung

Zu besetzen ist eine unbefristete Teilzeitstelle (ca. 24 Wochenstunden) im psychologischen Dienst der Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Brackwede in der neuen Sozialtherapeutischen Abteilung (Elternzeitvertretung für die Dauer von 24 Monaten). Erforderlich ist eine abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulausbildung (Diplom oder Master, zweijährig) und eine abgeschlossene oder fortgeschrittene Ausbildung zur Psychologischen Psychotherapeutin/zum Psychologischen Psychotherapeuten für die neue Sozialtherapeutische Abteilung.

Die Vergütung erfolgt nach EG 13/14 TV-L. Die Stelle ist ab **15.10.2022** besetzbar.

II. Beschreibung der Behörde

Die JVA Bielefeld-Brackwede ist eine Justizvollzugsanstalt des geschlossenen Vollzuges mit einer festgesetzten Belegungsfähigkeit von 474 Haftplätzen für männliche, erwachsene Untersuchungs- und Strafgefangene sowie von 68 Haftplätzen für weibliche Inhaftierte in Untersuchungs- oder Strafhaft.

III. Aufgaben

Die Tätigkeit des psychologischen Dienstes orientiert sich an den Richtlinien für die Fachdienste bei den Justizvollzugseinrichtungen des Landes Nordrhein-Westfalen (AV d. JM v. 18.12.2015 – 2400 – IV. 54 in der Fassung vom 06.07.2017) sowie dem Rahmenkonzept für die sozialtherapeutische Behandlung in den Justizvollzugsanstalten des Landes Nordrhein-Westfalen.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- klinische und kriminalprognostische Begutachtung von erwachsenen, männlichen Gefangenen
- Behandlungsplanung, Koordination der Umsetzung, Verlaufsdiagnostik und Dokumentation
- psychologische Beratung und Betreuung von Gefangenen in der sozialtherapeutischen Abteilung
- Leitung von spezifischen Behandlungsgruppen/Rückfallprophylaxegruppen

- Teilnahmekonferenzen, Supervision und Fortbildungen
- Übernahme von Vertretungen im allgemeinen Haftbereich der JVA Bielefeld-Brackwede
- Intervention bei Suizidalität, Gewaltbereitschaft und anderen (psychischen) Auffälligkeiten
- Gegebenenfalls Beteiligung an der Eignungsfeststellung von Bewerberinnen und Bewerbern für den allgemeinen Vollzugsdienst
- Kooperation mit externen Einrichtungen
- Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung der Bediensteten
- Mitarbeit bei der Organisations- und Personalentwicklung

B. Anforderungsprofil

1. Fachkompetenz

- abgeschlossenes wissenschaftliches Studium der Psychologie (Diplom/Master, zweijährig)
- Approbation (oder fortgeschritten in Ausbildung) als psychologische Psychotherapeutin/ psychologischer Psychotherapeut
- gute Fachkenntnisse in klinischer Psychologie, Psychodiagnostik und forensischer Psychologie, insbesondere über relevante Test- und Prognoseverfahren

2. Persönliche und soziale Kompetenzen

- Ausgeprägtes Einfühlungsvermögen im Umgang mit teilweise schwierigen Persönlichkeiten
- Kommunikationsfähigkeit
- Leistungsbereitschaft
- Zuverlässigkeit
- Belastbarkeit
- Konfliktfähigkeit
- Teamfähigkeit im psychologischen als auch interdisziplinären Teams
- Reflexionsfähigkeit
- Verständnis für institutionelle Rahmenbedingungen des Tätigkeitsfeldes sowie für Sicherheitsbelange

C. Bewerbung

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fach-

licher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Das Land Nordrhein-Westfalen sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt. Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Frau Kerschnitzki (Personalabteilung)	0521/4896-296
Frau El Khaoula (Personalabteilung)	0521/4896-300
Herr Zahn (Leiter des psychologischen Dienstes)	0521/4896-228

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen bis zum 27.07.2022 an:

**Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Brackwede
Abteilung Personal & Service
Umlostraße 100
33649 Bielefeld**

oder per E-Mail an: poststelle@jva-bielefeld-brackwede.nrw.de

Die Stellenausschreibung, benötigte Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen über die Behörde finden Sie unter www.jva-bielefeld-brackwede.nrw.de .

Der Bewerbung sind beizufügen:

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Bewerbungsfoto
- Geburtsurkunde, ggf. Heiratsurkunde
- Schulentlassungszeugnis
- Nachweis über den Studienabschluss
- Arbeitszeugnisse über bisherige Beschäftigungen
- Erklärung über Schulden
- Erklärung über Straftaten
- Erklärung zur Akteneinsicht